

TOP 2: Tagesordnung der 1055. Sitzung des Bundesrates am 13. Juni 2025

Gemäß § 7 Absatz 1 Nr. 1 Landestransparenzgesetz sind Beschlüsse des Ministerrats, auf deren Grundlage das Land im Bundesrat abstimmt, im Ergebnis zu veröffentlichen.

Für die 1055. Sitzung des Bundesrats am 13.06.2025 traf der Ministerrat die zugrundeliegenden Beschlüsse in seiner Sitzung am 10.06.2025.



Abstimmungsverhalten des Landes Rheinland-Pfalz in der 1055. Sitzung des Bundesrates am Freitag, 13. Juni 2025¹:

Zustimmung zu den Empfehlungen und Vorschlägen in Umdruck 5/2025
(gemeinsame Abstimmung nach § 29 Absatz 2 GO, sog. „Grüne Liste“).

Zu den weiteren Tagesordnungspunkten:

1. Entwurf eines ... Gesetzes zur Änderung des Achten Buches Sozialgesetzbuch - Kinder- und Jugendhilfe - Rechtsanspruchserfüllende **Ferienangebote in der Ganztagsbetreuung von Kindern** im Grundschulalter

gemäß Artikel 76 Absatz 1 GG
Antrag der Länder Niedersachsen und Bayern,
Brandenburg, Rheinland-Pfalz
Drucksache 208/25
Drucksache 208/1/25

Zustimmung zur Einbringung beim Deutschen Bundestag nach Maßgabe gemäß
Ziffer 1 der Empfehlungsdrucksache 208/1/25.
Zustimmung in der Schlussabstimmung.

2. Entwurf eines ... Gesetzes zur Änderung des **Waffengesetzes** - Aufnahme von **Nachtzieltechnik**

gemäß Artikel 76 Absatz 1 GG
Antrag des Landes Hessen
Drucksache 203/25
Drucksache 203/1/25

Zustimmung zur Einbringung beim Deutschen Bundestag nach Maßgabe gemäß
Ziffern 1 und 2 der Empfehlungsdrucksache 203/1/25.
Zustimmung in der Schlussabstimmung für den Fall der vorherigen Mehrheit bei
Ziffern 1 und 2. Keine Zustimmung zur unveränderten Einbringung.

¹ siehe auch die Erläuterungen am Ende des Dokuments

3. Entschließung des Bundesrates "**Verbraucher beim Online-Einkauf schützen** - Schnelle Maßnahmen im Zusammenhang mit Angeboten aus Drittstaaten auf Onlineplattformen"

Antrag des Landes Baden-Württemberg
gemäß § 23 Absatz 3 i.V.m.
§ 15 Absatz 1 und
§ 36 Absatz 2 GO BR
Drucksache 228/25

Ausschusszuweisung.

4. Entschließung des Bundesrates "Ein zweites Leben für **Matratzen - Recycling ermöglichen**"

Antrag des Landes Hessen
Drucksache 206/25
Drucksache 206/1/25

Zustimmung zum Fassen der Entschließung nach Maßgabe gemäß Ziffern 1 und 2 der Empfehlungsdrucksache 206/1/25, hilfsweise unverändert.
Zustimmung in der Schlussabstimmung.

5. Entwurf eines Gesetzes zur Verlängerung der Fristen im **Investitionsprogramm Ganztagsausbau**

gemäß Artikel 76 Absatz 2 GG
Drucksache 215/25

Zustimmung zu keine Einwendungen.

9. Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Richtlinien 2006/43/EG, 2013/34/EU, (EU) 2022/2464 und (EU) 2024/1760 im Hinblick auf bestimmte Anforderungen an die **Nachhaltigkeitsberichterstattung und die Sorgfaltspflichten von Unternehmen**
COM(2025) 81 final; Ratsdok. 6596/25

gemäß §§ 3 und 5 EUZBLG
Drucksache 144/25
zu Drucksache 144/25
Drucksache 144/1/25

Stellungnahme gemäß Empfehlungsdrucksache 144/1/25 ohne Ziffern 1, 3, 5 bis 8, 13, 14, 18, 20 bis 26, 29, 33, 40, 42 bis 44, 46 bis 48, 56 bis 59.
Keine Zustimmung zum Antrag Bayerns in der Drucksache 144/2/25.

10. Mitteilung der Kommission an das Europäische Parlament, den Europäischen Rat, den Rat, die Europäische Zentralbank, den Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschuss und den Ausschuss der Regionen: Spar- und Investitionsunion - Eine **Strategie zur Förderung von Wohlstand und wirtschaftlicher Wettbewerbsfähigkeit** in der EU
COM(2025) 124 final

gemäß §§ 3 und 5 EUZBLG
Drucksache 120/25
Drucksache 120/1/25

Stellungnahme gemäß Empfehlungsdrucksache 120/1/25 ohne Ziffern 1, 4, 8, 11, 16 bis 18, 21 bis 23.

11. Gemeinsame Mitteilung an das Europäische Parlament, den Europäischen Rat und den Rat: **EU-Aktionsplan für Kabelsicherheit**
JOIN(2025) 9 final; Ratsdok. 6444/25

gemäß §§ 3 und 5 EUZBLG
Drucksache 126/25
Drucksache 126/1/25

Stellungnahme gemäß Empfehlungsdrucksache 126/1/25.

12. Gemeinsame Mitteilung an das Europäische Parlament, den Europäischen Rat, den Rat, den Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschuss und den Ausschuss der Regionen über die **Europäische Strategie für eine Union der Krisenvorsorge**
JOIN(2025) 130 final; Ratsdok. 7558/25

gemäß §§ 3 und 5 EUZBLG
Drucksache 167/25
Drucksache 167/1/25

Stellungnahme gemäß Empfehlungsdrucksache 167/1/25.

- 13 a. Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Verordnungen (EU) 2021/1058 und (EU) 2021/1056 in Bezug auf spezifische Maßnahmen zur Bewältigung strategischer **Herausforderungen im Rahmen der Halbzeitüberprüfung**
COM(2025) 123 final; Ratsdok. 7682/25

gemäß Artikel 12 Buchstabe b EUV
und §§ 3 und 5 EUZBLG
Drucksache 187/25
zu Drucksache 187/25
Drucksache 187/1/25

Stellungnahme gemäß Empfehlungsdrucksache 187/1/25.

14. Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zur Einrichtung eines gemeinsamen Systems für die **Rückkehr von illegal in der Union aufhältigen Drittstaatsangehörigen** und zur Aufhebung der Richtlinie 2008/115/EG des Europäischen Parlaments und des Rates, der Richtlinie 2001/40/EG des Rates und der Entscheidung 2004/191/EG des Rates
COM(2025) 101 final; Ratsdok. 6917/25

gemäß Artikel 12 Buchstabe b EUV
und §§ 3 und 5 EUZBLG
Drucksache 185/25
zu Drucksache 185/25
Drucksache 185/1/25

Stellungnahme gemäß Empfehlungsdrucksache 185/1/25 ohne Ziffern 12, 22, 25, 41, 44 und 50.

15. Mitteilung der Kommission an das Europäische Parlament, den Rat, den Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschuss und den Ausschuss der Regionen: ProtectEU - eine Europäische **Strategie für die innere Sicherheit**
COM(2025) 148 final

gemäß §§ 3 und 5 EUZBLG
Drucksache 188/25
Drucksache 188/1/25

Stellungnahme gemäß Empfehlungsdrucksache 188/1/25.

16. Verordnung zur Bestimmung des Rentenwerts in der gesetzlichen Rentenversicherung und zur Bestimmung weiterer Werte zum 1. Juli 2025 (**Rentenwertbestimmungsverordnung 2025** - RWBestV 2025)

gemäß Artikel 80 Absatz 2 GG
Drucksache 190/25

Zustimmung zur Verordnung.

18. Verordnung zur Erhebung bestimmter agrarstatistischer Daten (**Agrarstatistik-Datenerhebungsverordnung** - AgrStatDEV)

gemäß Artikel 80 Absatz 2 GG
Drucksache 189/25
Drucksache 189/1/25

Zustimmung zur Verordnung nach Maßgabe gemäß Ziffer 1 der Empfehlungsdrucksache 189/1/25.

Zustimmung in der Schlussabstimmung.

20. Fünfzehnte Verordnung zur Änderung **gefahrenrechtlicher Verordnungen** gemäß Artikel 80 Absatz 2 GG

gemäß Artikel 80 Absatz 2 GG
Drucksache 193/25

Zustimmung zur Verordnung.

23. Entwurf eines Gesetzes zur **Erweiterung der Möglichkeiten der Abschiebungssicherung**

gemäß Artikel 76 Absatz 1 GG
Antrag des Landes Sachsen-Anhalt
gemäß § 36 Absatz 2 GO BR
Drucksache 240/25

Ausschusszuweisung.

24. Entschließung des Bundesrates zur **Modernisierung der betrieblichen Mitbestimmung**

Antrag der Länder Bremen, Brandenburg, Hamburg,
Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Saarland
gemäß § 36 Absatz 2 GO BR
Drucksache 239/25

Ausschusszuweisung.

25. Entwurf eines Gesetzes für ein **steuerliches Investitionsfortprogramm** zur Stärkung des Wirtschaftsstandorts Deutschland

gemäß Artikel 76 Absatz 2 GG
Drucksache 233/25
Drucksache 233/1/25

Stellungnahme gemäß Ziffer 1 der Empfehlungsdrucksache 233/1/25.

27. Entschließung des Bundesrates "**Sofortprogramm Frühkindliche Bildung**"

Antrag des Freistaates Sachsen
gemäß § 36 Absatz 2 GO BR
Drucksache 244/25

Ausschusszuweisung.

28. Entschließung des Bundesrates "**Umsetzung des europäischen Aktionsplans für Stahl und Metalle** zur Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit und Dekarbonisierung der Stahl- und Metallindustrie"

Antrag des Landes Nordrhein-Westfalen
gemäß § 36 Absatz 2 GO BR
Drucksache 245/25

Ausschusszuweisung.

Umdruck 5/2025 („Grüne Liste“)

Betr.: 1055. Sitzung des Bundesrates am Freitag, dem 13. Juni 2025, 09.30 Uhr

Zu den Punkten 6 bis 8, 13b, 17, 19, 21, 22 und 26 der Tagesordnung der 1055. Sitzung des Bundesrates am Freitag, dem 13. Juni 2025, möge der Bundesrat gemäß den vorliegenden Empfehlungen und Vorschlägen beschließen:

I.

Gegen die Gesetzentwürfe keine Einwendungen zu erheben:

6. Entwurf eines Gesetzes zur Verbesserung der Rahmenbedingungen für die Erprobung von Innovationen in Reallaboren und zur Förderung des regulatorischen Lernens (**Reallabore-Gesetz** - ReallaboreG)

gemäß Artikel 76 Absatz 2 GG
Drucksache 222/25
Ausschussbeteiligung

- Wi - K -

7. Entwurf eines Gesetzes zu dem Vierten Protokoll vom 18. September 2023 zur Änderung des Vertrags vom 27. Oktober 1956 zwischen der Bundesrepublik Deutschland, der **Französischen Republik** und dem **Großherzogtum Luxemburg** über die **Schiffbarmachung der Mosel**

gemäß Artikel 76 Absatz 2 GG
Drucksache 223/25
Ausschussbeteiligung

- Vk -

II.

Entlastung zu erteilen:

8. Entlastung der Bundesregierung wegen der **Haushaltsrechnung und Vermögensrechnung des Bundes für das Haushaltsjahr 2023**

gemäß Artikel 114 GG und § 114 BHO
Drucksache 330/24
Drucksache 631/24
Drucksache 207/25
Ausschussbeteiligung

- Fz -

III.

Zu der Vorlage die Stellungnahme abzugeben, die in der zitierten Empfehlungsdruksache wiedergegeben ist:

13. b) Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Verordnung (EU) 2021/1057 zur Einrichtung des **Europäischen Sozialfonds Plus** (ESF+) in Bezug auf spezifische Maßnahmen zur Bewältigung strategischer Herausforderungen
COM(2025) 164 final; Ratsdok. 7690/25

gemäß Artikel 12 Buchstabe b EUV
und §§ 3 und 5 EUZBLG
Drucksache 200/25
zu Drucksache 200/25
Drucksache 200/1/25²
Ausschussbeteiligung

- EU - AIS - Fz -
- Wi -

IV.

Den Vorlagen ohne Änderung zuzustimmen:

17. Verordnung zur Anpassung der **Entschädigungszahlungen nach dem Vierzehnten Buch Sozialgesetzbuch** zum 1. Juli 2025

gemäß Artikel 80 Absatz 2 GG
Drucksache 191/25
Ausschussbeteiligung

- AIS -

19. Fünfzehnte Verordnung zur Änderung der **Ferienreiseverordnung**

gemäß Artikel 80 Absatz 2 GG
Drucksache 192/25
Ausschussbeteiligung

- Vk -

² Wi empfiehlt Kenntnisnahme.

V.

Entsprechend den Anregungen und Vorschlägen zu beschließen:

21. Benennung von Beauftragten des Bundesrates in **Beratungsgremien der Europäischen Union** für den Ausschuss der Kommission nach Artikel 49 der Richtlinie 2014/28/EU zur Harmonisierung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Bereitstellung auf dem Markt und die Kontrolle von **Explosivstoffen für zivile Zwecke** (Neufassung)

gemäß § 6 Absatz 1 EUZBLG i.V.m. Abschnitt I der
Bund-Länder-Vereinbarung
Drucksache 16/25
Drucksache 16/1/25
Ausschussbeteiligung - EU - AIS -

26. Benennung eines stellvertretenden Mitglieds für den **Eisenbahninfrastrukturbeirat**

gemäß § 4 Absatz 4 BEVVG
Antrag des Freistaates Sachsen
gemäß § 36 Absatz 2 GO BR
Drucksache 241/25

VI.

Zu den Verfahren, die in der zitierten Drucksache bezeichnet sind, von einer Äußerung und einem Beitritt abzusehen:

22. **Verfahren vor dem Bundesverfassungsgericht**

Drucksache 205/25
Ausschussbeteiligung - R -

Erläuterungen:

Art und Umfang der Mitwirkungsrechte des Bundesrates

Die Länder wirken gemäß Artikel 50 Grundgesetz bei der Gesetzgebung und der Verwaltung des Bundes und in Angelegenheiten der Europäischen Union mit. Art und Umfang der Mitwirkungsrechte richten sich nach der jeweiligen Vorlage. Die häufigsten Vorlagen sind:

a) Gesetzentwürfe der Bundesregierung

Noch bevor sich der Deutsche Bundestag mit einem Gesetzentwurf der Bundesregierung befasst, kann der Bundesrat zu dem Entwurf Stellung nehmen oder keine Einwendungen beschließen. Eine Stellungnahme des Bundesrates wird dem Bundestag dann in der Regel gemeinsam mit dem Gesetzentwurf zugeleitet.

b) Gesetzesbeschlüsse des Deutschen Bundestages

Bei zustimmungsbedürftigen Gesetzen kann der Bundesrat nach der Verabschiedung durch den Bundestag den Vermittlungsausschuss anrufen, dem Gesetz zustimmen oder nicht zustimmen.

Bei nicht zustimmungsbedürftigen Gesetzen kann der Bundesrat den Vermittlungsausschuss anrufen oder das Gesetz passieren lassen. Nach einem abgeschlossenen Vermittlungsverfahren kann der Bundesrat Einspruch gegen ein vom Bundestag beschlossenes nicht zustimmungsbedürftiges Gesetz einlegen oder das Gesetz passieren lassen.

An der Eingangsformel eines Gesetzes lässt sich erkennen, ob es sich nach Auffassung des Urhebers um ein zustimmungsbedürftiges oder nicht zustimmungsbedürftiges Gesetz handelt. Sie lautet entweder "Der Bundestag hat mit Zustimmung des Bundesrates das folgende Gesetz beschlossen" oder "Der Bundestag hat das folgende Gesetz beschlossen". Weitere Erläuterungen siehe <http://www.bundesrat.de/DE/aufgaben/gesetzgebung/zust-einspr/zust-einspr.htm>.

c) Gesetzesinitiativen der Länder

Der Bundesrat hat neben Bundestag und Bundesregierung ein Initiativrecht in der Gesetzgebung. Der Bundesrat kann auf Antrag eines oder mehrerer Länder beschließen, einen Gesetzentwurf mit oder ohne Maßgaben (=Änderungen gegenüber der Vorlage) beim Deutschen Bundestag einzubringen.

Weitere Erläuterungen zum Ablauf des Gesetzgebungsverfahrens sind unter <http://www.bundesrat.de/DE/aufgaben/gesetzgebung/verfahren/verfahren.html> abrufbar.

d) Entschließungsanträge der Länder

Als politische Ergänzung des Initiativrechts kann das parlamentarische Mittel der Entschließung eingesetzt werden. Der Bundesrat kann auf Antrag eines oder mehrerer Länder beschließen, eine Entschließung mit oder ohne Maßgaben zu fassen. Entschließungen sind rechtlich jedoch nicht verbindlich.

e) EU-Vorlagen

Neben einem umfassenden Informationsanspruch hat der Bundesrat die Möglichkeit, der Bundesregierung gegenüber Stellungnahmen zu allen EU-Vorlagen abzugeben, die Länderinteressen berühren. Der Bundesrat kann seine Stellungnahmen auch der EU-Kommission direkt übermitteln.

Erläuterungen zur Mitwirkung in Europäischen Angelegenheiten sind unter <http://www.bundesrat.de/DE/aufgaben/mitwirkung-eu/mitwirkung-eu-node.html> abrufbar.

f) Rechtsverordnungen

Der Bundesrat befasst sich mit Rechtsverordnungen der Bundesregierung oder einzelner Bundesministerien, sofern diese zustimmungsbedürftig sind. Einer solchen Verordnung kann der Bundesrat mit oder ohne Maßgaben zustimmen oder ihr die Zustimmung versagen.

Der Bundesrat hat zudem ein eigenes Antragsrecht für Rechtsverordnungen. Er kann der Bundesregierung auf Antrag eines oder mehrerer Länder Vorlagen für den Erlass von Verordnungen mit oder ohne Maßgaben zuleiten.

g) Allgemeine Verwaltungsvorschriften

Ebenso wie Rechtsverordnungen sind auch zahlreiche Allgemeine Verwaltungsvorschriften von der Zustimmung des Bundesrates abhängig, wenn durch diese Vorschriften Kompetenzen der Länder berührt werden. Der Bundesrat kann einer solchen Verwaltungsvorschrift mit oder ohne Maßgaben zustimmen oder ihr nicht zustimmen.

h) Berichte der Bundesregierung

Der Bundesrat kann zu einem Bericht der Bundesregierung Stellung oder ihn zur Kenntnis nehmen.

i) Benennungen von Gremienvertretern des Bundesrates

Der Bundesrat hat aufgrund verschiedener Vorschriften die Möglichkeit, Gremienvertreter, z.B. in Bundesanstalten oder EU-Gremien, zu benennen.

j) Verfahren vor dem Verfassungsgericht

Der Bundesrat kann sich zu Verfahren vor dem Bundesverfassungsgericht äußern oder seinen Beitritt erklären.

Ausschussempfehlungen und Plenaranträge, sofortige Sachentscheidung

In der Regel werden alle Vorlagen von den fachlich zuständigen Ausschüssen beraten. Diese geben dem Bundesrat Empfehlungen ab, die in der sog. Empfehlungsdrucksache veröffentlicht werden. Die Empfehlungsdrucksache hat in der Regel die Ziffer „1“ in der Drucksachenummerierung eingeschoben. Die Grunddrucksache 123/14 beispielsweise hat die zugehörige Empfehlung in Drs. 123/1/14.

Der Bundesrat stimmt in der Regel über die einzelnen Ziffern einer Empfehlungsdrucksache ab.

Der Bundesrat stimmt weiterhin über Plenaranträge eines oder mehrerer Länder ab. Diese werden ebenfalls in einer Drucksache veröffentlicht; in der Regel werden die Ziffern 2 fortfolgende in die Drucksachenummerierung eingeschoben, beispielsweise Drs. 123/2/14, 123/3/14.

Haben Ausschussberatungen nicht stattgefunden oder sind sie noch nicht abgeschlossen, kann ein Land die sofortige Entscheidung in der Sache beantragen. Der Bundesrat stimmt dann in der Regel zunächst über den Antrag auf sofortige Sachentscheidung ab.

Im Bundesrat wird in der Regel durch Handaufheben abgestimmt. Allgemein stellt der Bundesratspräsident/die Bundesratspräsidentin nur die Ja-Stimmen und damit die Mehrheit oder Minderheit fest. Weitere Hinweise zur Stimmabgabe im Bundesrat finden sich unter <http://www.bundesrat.de/DE/bundesrat/br-plenum/stimmabgabe/stimmabgabe-node.html>.

Die angegebenen **Drucksachen** des Bundesrates sind unter <http://www.bundesrat.de/DE/dokumente/dokumente-node.html> abrufbar.

Inhaltliche Erläuterungen zu allen Tagesordnungspunkten der 1055. Plenarsitzung sind unter <https://www.bundesrat.de/SharedDocs/TO/1055/download/1055-erlaeuterungen.pdf> abrufbar.

Plenarprotokolle sind unter

<http://www.bundesrat.de/DE/dokumente/plenarprotokolle/plenarprotokolle-node.html> abrufbar.